



J. Neumann,

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Forst- u. Jagdwesen.

Verlag vom Hausschatz des Wissens.
Neudamm.

(Z) Soeben erschien:

Der Wildpfleger als Landwirt.

Anleitung zur Kultur der wichtigsten Äsungsgewächse, zur Anlage von Wiesen, Wildäckern, Remisen, Fütterungen und Anweisung zur Ausführung aller sonstigen für unsere Wildbahn in Betracht kommenden Wohlfahrtseinrichtungen

von

Ludwig Dach.

660 Seiten mit 259 in den Text gedruckten Abbildungen.

Preis broschiert 15 M ord., 11 M 25 ♂ no.;
hochelegant gebunden 17 M ord., 12 M 75 ♂ no.

Freiexemplare 11/10.

Die hier angekündigte Erscheinung ist die Frucht jahrelanger Arbeit eines unserer ersten deutschen Jagdschriftsteller und ein Werk, auf dessen grosse Gangbarkeit unter allen Umständen gerechnet werden kann. Seit mehr als zwanzig Jahren besteht in deutschen Jägerkreisen der Wunsch und das Bedürfnis nach einer aus der Praxis hervorgegangenen Anleitung, land- und forstwirtschaftliche Betriebe unter dem Gesichtspunkte der Nützlichkeit allein für die Wildhege und Wildpflege einzurichten. Ludwig Dach hat diese Aufgabe nach dem Urteile erster Sachverständiger in vorzüglicher Weise gelöst, und es wird textlich wie illustrativ ein Werk geboten, das dem deutschen Weidmann in allen Fragen der sachgemässen Wildhaltung ein wegsicherer Führer und tüchtiger Berater ist. Der Interessentenkreis für das Buch ist ein sehr grosser. Jeder Besitzer einer grösseren Jagd, sei es Eigentum oder Pachtung, jeder Jagd- und Forstbeamte, besonders Herren, die grösseren Verwaltungen in Staats-, Gemeinde- oder Privatrevieren vorstehen, wie der bücherkaufende Weidmann überhaupt, werden unbedingt Abnehmer des wertvollen Buches sein. Wir bitten den verehrlichen Sortimentsbuchhandel, das gute Geschäft, das mit Ansichtsversendung und direkter Vorlage an den grossen Interessentenkreis gemacht werden kann, voll auszunutzen. Grössere Propaganda in der in Betracht kommenden Fachpresse wird den Absatz nachdrücklich unterstützen. Ein illustrierter Prospekt über das Werk wird zum Herbst herausgegeben und derzeit auf Wunsch kostenlos überlassen.

Die geheftete Ausgabe kann reichlich, die gebundene nur mässig in Kommission gegeben werden.

Wir bitten um gefällige Bestellung; der Verlangzetteln befindet sich an gewohnter Stelle.

Hochachtungsvoll

Neudamm, Anfang Juli 1905.

J. Neumann.

Tschermak, Mineralogie

(Z)

6. Auflage.

Mit 944 Original-Abbildungen und 2 Farbendrucktafeln.

Lex.-8°. Preis: M 18.— ord.

Das vielbegehrte Buch hat leider seit etwa 2 Jahren gefehlt; doch sind die zahlreichen festen Bestellungen vorgemerkt und kommen nunmehr sofort zur Erledigung. Bedingungsweise stehen Exemplare bei Aussicht auf Absatz gern zur Verfügung. Ich bitte zu verlangen.

Wien, 6. Juli 1905.

Alfred Hölder

k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Im Verlag Neukomm & Zimmermann in Bern ist soeben erschienen:

Schweizerisches Lebensmittelbuch

Methoden für die Untersuchung und Normen für die Beurteilung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen.

Zweiter Abschnitt:

Milch und Milchprodukte, Speisefette und Speiseöle.

Brosch. 2 M ord., 1 M 50 ♂ à cond.,
1 M 35 ♂ bar.

Im Auftrag des schweizerischen Departements des Innern bearbeitet vom Schweizer. Verein analytischer Chemiker.
Zweite revidierte Auflage.

Erster Abschnitt, Die alkoholischen Getränke, zum gleichen Preise bereits früher erschienen.

Neuigkeit!

(Z) Soeben erschien:

Preußen

und die

Baderborner Klöster und Stifter

1802—1806.

Von

Wilhelm Richter,

Professor am Gymnasium zu Baderborn.

— IV u. 174 Seiten gr. 8°. —

Preis brosch 2 M 20 ♂ ord.

In Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3% Rabatt.

— Freiexempl. 13/12. —

Wir bitten zu verlangen.

Baderborn. Bonifacius-Druckerei.

(Z) Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Die

Fernleitung von Wechselströmen.

Von

Dr. G. Roeßler

Professor an der Königl. Technischen Hochschule in Danzig.

Mit 60 Figuren.

In Leinwand geb. Preis 7 M.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Juli 1905.

Julius Springer.